



ABEND DER BEGEGNUNG

103. Deutscher Katholikentag Erfurt

29. Mai 2024

BE BISTUM
ERFURT

Katholikentag  Erfurt
ZdK



Grußwort



Liebe Besucherinnen und Besucher des Katholikentags, liebe Erfurterinnen und Erfurter, liebe Gäste,

ganz herzlich begrüße ich Sie zum 103. Deutschen Katholikentag in Erfurt, der mit der Eröffnung und dem Abend der Begegnung beginnt. An diesem Abend heißen Sie katholische und evangelische Christinnen und Christen in unserer schönen Stadt willkommen und laden Sie ein, uns, unsere Kirchen und unsere Stadt kennenzulernen.

Viele helfen ehrenamtlich mit, dass dieser Abend ein Fest der Begegnung wird von Gästen des Katholikentags mit Menschen, die in Erfurt leben, und von Katholikinnen und Katholiken aus dem Bistum Erfurt, aus Deutschland und aus der Weltkirche.

Ich danke allen, die diesen Abend vorbereitet haben und veranstalten, und freue mich auf alle, die kommen.

+ Ulrich Neymeyr

Ihr Bischof Ulrich Neymeyr

Impressum

Bistum Erfurt
Herrmannsplatz 9
99084 Erfurt
E-mail: katholikentag@bistum-erfurt.de

Verantwortlich

Lea Feldhaus (Bistumsbeauftragte des Katholikentages 2024 in Erfurt)

Dank an

Tilmann Cremer, Carola Fröh, Thomas Herrmann, Dr. Holger Kaffka, Sr. Sieglinde Kahlke, Daniel Kaufhold, Sarah Kraus, Ina Lurweg, Uta Milosevic, Dr. Ulrich Neymeyr, Bernd Prigge, Dr. Anne Rademacher, Yvonne Raufmann, Dr. Matthias Rein, Michael Richardt, Carla Riechel, Konstantin Rost, Laurin Singer, Dr. Siegfried Schnauß, Uwe Schumann, Matthias Stieber, René Thumser, Sebastian Ulbrich, Marija Vidovic, Mirjam Wien, Christhard Wagner, Beate Wiora

Gestaltung

Stephan Gärtner

Druck

Werbeagentur kartinka | Erfurt

Fotos

Augustinerkloster © Stadtverwaltung Erfurt

Barfüßerruine: © Stadtverwaltung Erfurt, Vitalik Gürtler

Kaufmannskirche und Michaeliskirche: © weimar GmbH, Clemens Bauerfeind

Anger

Dreh- und Angelpunkt der Stadt!

Der historische Anger

Entdecken Sie den zentralsten Platz in Erfurt! Die Flying Kitchen des Evangelischen Kirchenkreises Erfurt verwandelt einen umgebauten Bauwagen in eine Bühne mit viel Musik. Genießen Sie Essen und kalte Getränke am Brunnen und tanzen Sie den ganzen Abend zu Erfurter Musik. Um 19.00 Uhr erwartet Sie „Kalter Kaffee“ mit Liedermaking aus Erfurt, gefolgt von „Ramm Tamm Tilda“ um 20.30 Uhr – unbändig tanzbare Offbeat-Attitüde und deutsche Texte mit Schnellkraft und Wortwitz. Vorhang auf und Musik an – hier sind Sie richtig!

Willy-Brandt-Platz

Willkommen in Erfurt auf dem Bahnhofsvorplatz!

Tauchen Sie direkt aus dem Zug in ein buntes Programm auf der Willkommensbühne des Katholikentags ein! Von 19–22 Uhr erwarten Sie Bands und Chöre aus Thüringen, die mit mitreißender Musik und beeindruckenden Klängen begeistern. Erleben Sie die Vielfalt und Herzlichkeit des Katholikentags im Bistum Erfurt von Anfang an – seien Sie dabei!

Augustinerkloster

Stille und Spiritualität im Augustinerkloster

„... bis ich Ruhe finde in dir.“

Das Augustinerkloster mit seiner fast 700-jährigen Geschichte ist schon immer ein Ort des Ankommens, Ausruhens und Betens gewesen. Beim Abend der Begegnung laden wir Sie hierzu herzlich ein: Meditieren Sie zu Taizéliedern in der Augustinerkirche, lassen Sie sich in der Rosenkirche segnen, schöpfen Sie Kraft im Klostergarten oder beten Sie einen meditativen Rosenkranz. Im Kreuzgang finden Sie einen Augustinus- und Lutherparcours. Schauen Sie vorbei, kommen Sie an und finden Sie einen Moment Ruhe.



Augustinerkloster



Kaufmannskirche

Barfüßerkirche

Musikalisches Einschwingen

Eichsfelder Musik in der Barfüßerruine

Das Eichsfeld ist eine katholisch geprägte Region im Herzen Deutschlands mit sehr interessanter Geschichte, teilte doch die Deutsch-Deutsche Grenze es für vierzig Jahre. In den Ruinen der 1944 zum großen Teil zerstörten Erfurter Barfüßerkirche stellt sich Ihnen heute diese Region musikalisch vor. Freuen Sie sich auf das EIC SAX WIND Ensemble, das sich dem Sound des Saxophons sehr verbunden fühlt. Die fünf jungen Musiker der Band Heavens-Gate bewegen ihr Publikum zum Mitsingen, -tanzen und -feiern. Pfarrer Gehlfuß vermittelt mit seinen eigenen Songs eine Botschaft der Hoffnung. Freuen Sie sich auf den Chor Tonart, der frisch und beschwingt zum Abend der Begegnung einlädt.

Kaufmannskirche

Für die SEELE sorgen

Die Kaufmannskirche wird zur „Seelsorgekirche“

Am Abend der Begegnung wird die Kaufmannskirche am Anger zur „Seelsorgekirche“. Es stellen sich rund um die Kirche die verschiedenen Sonderseelsorge- und andere Einrichtungen mit ihren Angeboten und einer Mitmachaktion vor. In der Kirche wird Zeit sein für Gespräche und Austausch. Dazu gibt es Musik und Texte für die Seele.



Barfüßerruine



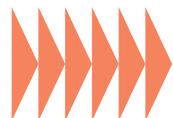
Michaeliskirche

St. Lorenz

Mitten in der pulsierenden Stadt

Ein Treffpunkt für Familien und Jugend

Entdecken Sie einen lebendigen Ort mitten in der Stadt! Die Lorenzkirche und der einladende Vorplatz bieten Raum zum Ankommen, Begegnen und Kennenlernen. Freuen Sie sich auf Kooperationsspiele, spannende Zukunftsfragen, ein mitreißendes Mitmachkonzert und vieles mehr! Lassen Sie sich inspirieren und kommen Sie mit uns ins Gespräch.



Michaeliskirche

Friedliches Miteinander Gespräche in der Michaeliskirche

Die seit 1282 bestehende gotische Michaeliskirche spielte während der Friedlichen Revolution eine tragende Rolle. Auch während des Abends der Begegnung steht die Frage um Krieg und Frieden im Mittelpunkt. Für musikalische Begleitung sorgt Rattlin' Bogs (Irish Folk und eigene, nachdenkliche Lieder). Parallel dazu findet im Hof ein Gesprächsangebot zur Friedensthematik der Offenen Arbeit des Evangelischen Kirchenkreises statt. Im Hintergrund sehen Sie eine gut recherchierte Ausstellung über tragfähige Netzwerke von Frauen, die ihr Leben in Bolivien meistern.

Predigerkirche

Buntes Treiben und Musik an der Predigerkirche

Die Evangelische Prediger- gemeinde lädt Sie ein

Im Umfeld einer der schönsten Kirchen der Stadt gibt es die Möglichkeit zum Ausruhen, Musik hören, Plaudern, Essen und Trinken. Wir laden Sie mit einer offenen Bühne ein, Musik, literarische Texte, aber auch andere Darbietungen zu hören oder selbst aufzuführen. Gegen 20 Uhr werden wir in der Kirche einem kurzen Orgelkonzert zu vier Händen lauschen können. Erfurter und Erfurterinnen aus der Gemeinde sind vor Ort, um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Reglerkirche

Endlich angekommen

Thüringer Pilger- und Wallfahrtstraditionen

Die Erfurter Reglerkirche steht zwischen dem Erfurter Anger und dem Erfurter Hauptbahnhof. Damit liegt sie genau auf dem Weg für die vielen Pilgerinnen und Pilger des Katholikentages. Das bunte Programm in und um die Kirche lädt unter dem Motto „Pilgern und Wallfahren“ alle Weitgereisten ein, mehr über die vielfältigen Wallfahrtstraditionen Thüringens zu lernen. Es schafft Raum, um sich miteinander über die eigenen Erlebnisse auszutauschen und gemeinsame Pläne für die kommenden Tage zu schmieden. Hereinspaziert, wir freuen uns auf Sie!

St. Wigbert

Ein neuer Blick auf die Schöpfung

Teilen – ausprobieren – ins Gespräch kommen

Mit einem bunten Programm stellen wir das vielfältige Thema Schöpfungsbewahrung vor. Bei uns kann man Samenbomben basteln, leckeren Honig probieren, einen Parcours zum Thema Schöpfungsbewahrung ausprobieren, bei unserem Verteilungsspiel mehr über die Verteilung von Ressourcen weltweit erfahren, seine Fähigkeiten beim Basketball und beim Bienenquiz unter Beweis stellen und bei unserem Umsonstflohmarkt gebrauchten Dingen neues Leben einhauchen. Sie können darüber hinaus öko & fair im Bistum Erfurt, das Ökumenische Schöpfungsnetzwerk Erfurt und die Franziskusschwestern und ihre Schöpfungsspiritualität kennenlernen und sich über Windenergie und das Imkern auf kirchlichen Flächen informieren – und das alles umrahmt von wunderschöner Chormusik! Kommen Sie gern vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Highlights der Veranstaltungsorte

A Anger

- 19.00 Uhr: Kalter Kaffee
- 20.45 Uhr: Ramm Tamm Tilda

B Augustinerkloster

- Augustinus-Parcours
- Taizé-Lieder singen

C Willy-Brandt-Platz (Bahnhofsvorplatz)

- Blechbläser der Neuapostolischen Kirche Erfurt
- Gospelchor Apolda
- RhönaVoce

D Barfüßerruine

- Heaven's gate
- TonArt
- Thomas Gehlfuß
- SAX-Wind-wehen

E Domplatz

- 21.20 Uhr: Vorprogramm
- 21.45 Uhr: Abendsegen

F Kaufmannskirche

- Stände verschiedener Seelsorgebereiche für Information und Gespräch
- Musik und Texte zum Auftanken und Verweilen, u. a. mit Orgel, Bratsche, Harfe und dem ökum. Holzgebläse Erfurt

G St. Lorenz

- Mitsingkonzert mit Neuem Geistlichen Liedgut
- Kooperationsspiele

H Michaeliskirche

- „Café der Begegnung“ mit der Offenen Arbeit Erfurt
- Irish Folk mit den „Rattlin` Bogs“

I Predigerkirche

- 20.00 Uhr: Orgelkonzert
- Offene Bühne

J Reglerkirche

- Pilgerberichte
- Kooperationsspiele
- Speed friending

K St. Wigbert

- Ökumenische Schöpfungsnetzwerk mit Umsonstflohmarkt und Weltverteilungsspiel
- Öko & fair
- Franziskaner:innen
- Lobpreisabend in der Kirche

Abendseggen 21.45–22.15 Uhr

Herzlich willkommen im Bistum Erfurt.

Wir freuen uns, dass Sie bei uns zu Gast sind. Wie auch in den kommenden Tagen, möchten wir den Abend der Begegnung mit einem gemeinsamen Abendseggen ausklingen lassen. Seien Sie herzlich eingeladen.

An allen Straßen und Plätzen auf dem Abend der Begegnung werden Katholikentagsbecher des Bistums Erfurt verteilt. Diese werden während des Abendseggens zu Ihrer Katholikentagslaterne. Holen Sie sich Ihre Laterne (2€ Pfand) ab und bringen Sie den Domplatz zum Leuchten.

Begrüßung

Läuten der Gloriosa

Die Gloriosa ist die größte freischwingende mittelalterliche Glocke der Welt. Seit mehr als 500 Jahren begleitet sie das Stadt- und Glaubensleben und schenkt allen, die sie hören, einen Moment des Innehaltens und des Zuhörens. Sie läutet nur zu besonderen Anlässen. Heute heißt sie die Katholikentagsbesuchenden willkommen.

Seit über 50 Jahren findet am 10. November auf dem Domplatz das ökumenische Martinsfest statt. Die vielen Lichter lassen dann ganz Erfurt erstrahlen. Auch zu Beginn des Katholikentages in Erfurt erstrahlt die Stadt. Die Trinkbecher, die nun mit zu Laternen werden, zeigen eine Interpretation des Karikaturisten NEL zum Leitwort des Katholikentags.

Fürbitten

Vaterunser

Segen

Der Mond ist aufgegangen

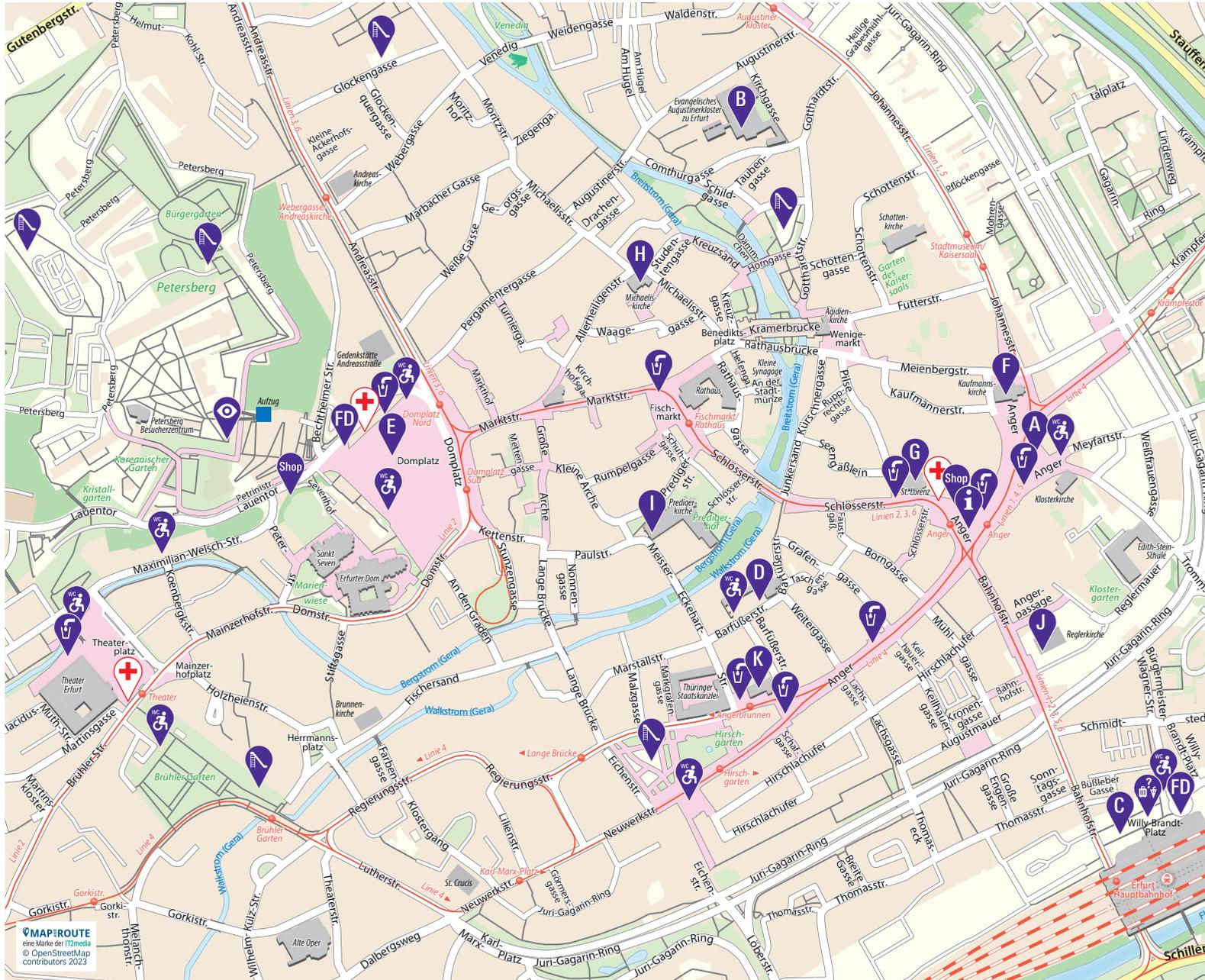
(T: Matthias Claudius, M: Johann A.P. Schulz)

1. Der Mond ist aufgegangen,
die goldnen Sternlein prangen
am Himmel hell und klar;
der Wald steht schwarz und schweiget,
und aus den Wiesen steigt
der weiße Nebel wunderbar.
2. Wie ist die Welt so stille
und in der Dämmerung Hülle
so traulich und so hold!
Als eine stille Kammer,
wo ihr des Tages Jammer
verschlafen und vergessen sollt.
3. So legt euch denn ihr Brüder
in Gottes Namen nieder;
kalt ist der Abendhauch.
Verschon' uns Gott mit Strafen
und lass uns ruhig schlafen
und unsren kranken Nachbarn auch.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Nacht und eine gute Zeit in Erfurt. Seien Sie uns willkommen.

Stadtplan

Abend der Begegnung



Legende

- Servicepunkt
- Aussichtspunkt
- Barrierefreie Toilette
- Erste Hilfe
- Fahrdienst
- Gepäckaufbewahrung und Fundbüro
- Katholikentags-Shop
- Spielplatz
- Trinkwasser

Veranstaltungsorte

- A** Anger **SB43**
- B** Augustinerkloster **XR76**
- C** Willy-Brandt-Platz (Bahnhofsvorplatz) **RJ32**
- D** Barfüßerruine **QF37**
- E** Domplatz
- F** Kaufmannskirche **LR27**
- G** St. Lorenz **YJ38**
- H** Michaeliskirche **JF38**
- I** Predigerkirche **MC26**
- J** Reglerkirche **FK84**
- K** St. Wigbert **CS59**

Das Friedenslicht auf dem Katholikentag
Von der Eröffnung bis zum Abschluss des Katholikentags ist das Friedenslicht aus Bethlehäm in Erturt. Seit 1986 bringen Pfadfinder:innen das Licht jedes Jahr zu Weihnachten aus Bethlehäm in alle Welt. Auf der Suche nach Frieden ist es ein Symbol der Hoffnung und Zuversicht. Während des Katholikentags wird das Friedenslicht im Dom und in der Allerheiligenkirche aufbewahrt.

RIEDEN: Wie begegnen wir Unfrieden und gesellschaftlicher Spaltung?

Bodo Ramelow MdL, Ministerpräsident, Erturt
Nils Seeber und Nils Wichel, Pfadfinder der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg im Bistum Erturt

Schalom, Schalom
Text: Rainer Haak, Musik: Siegfried Fietz, Rechte: Abakus-Musik, Greifenstein

1. I: Frauen und Männer brauchen den Frieden,
Frauen und Männer - Friede sei mit euch! :

Refrain: Schalom, Schalom, Schalom, Schalom
Lasst uns nach vorne sehen, den Weg gemeinsam gehen,
lieben und vertrau'n, auf den Frieden bau'n.

2. I: Alte und Schwache brauchen den Frieden,
Alte und Schwache - Friede sei mit euch! :

3. I: Kinder von morgen brauchen den Frieden,
Kinder von morgen - Friede sei mit euch! :

Rede zur Eröffnung des 103. Deutschen Katholikentags
Dr. Irme Stetter-Karp, Präsidentin des Zentralkomitees
der Deutschen Katholiken, Göppingen

Ermutigung

Text & Musik: Wolf Biermann, Rechte: Wagenbach-Verlag

1. Du, lass dich nicht verharren in dieser harten Zeit.
Die allzu hart sind, brechen, die allzu spitz sind, stechen
und brechen ab sogleich und brechen ab sogleich.

2. Du, lass dich nicht verbittern in dieser bitteren Zeit.
Die Herrschenden erzittern, sitzt du erst hinter Gittern,
doch nicht vor deinem Leid, auch nicht vor deinem Leid.
3. Du, lass dich nicht erschrecken in dieser Schreckenzeit.
Das woll'n sie doch bezwecken, dass wir die Waffen strecken
schon vor dem großen Streit, schon vor dem großen Streit.
4. Du, lass dich nicht verbräuen, gebraue deine Zeit.
Du kannst nicht untertauchen. Du brauchst uns und wir brauchen
grad deine Heiterkeit, grad deine Heiterkeit.
5. Wir woll'n es nicht verschweigen in dieser Schweigezeit
Das Grün bricht aus den Zweigen. Wir wolln das allen zeigen.
Dann wissen sie Bescheid, dann wissen sie Bescheid.

Grüßwort zum 103. Deutschen Katholikentag

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, Berlin

Gebet und Segen

Dr. Anne Rademacher, Leiterin der Hauptabteilung Pastoral im Bistum Erturt

Einladung zum Abend der Begegnung

Text, Musik & Rechte: Christoph Kleißig, Berlin

Ihr sollt ein Segen sein

Refrain: Ihr sollt ein Segen sein! Tut, was er euch sagt.
Bleibt nicht für euch allein! Ihr sollt ein Segen sein! Tut, was er euch sagt.
Bleibt nicht für euch allein!

1. Er hat sich und alles Leben ganz in eure Hand gelegt.
Dafür sollt ihr Zeugnis geben. So wird der Stein bewegt.

2. Er hat sich und seinen Frieden euren Herzen anvertraut.
Einig seid ihr und verschieden, wenn ihr auf sein Wort baut.

3. Er hat sich und seine Güte unter euch zum Maß gemacht.
Wo einander ihr behütet, endet um Euch die Nacht.

4. Er hat sich und all sein Hoffen jedem Menschen zugesagt.
Allen steht der Himmel offen, wenn ihr die Liebe wagt!

Jesus war ein Angler

Text, Musik & Rechte: Christoph Kießig, Berlin

1. Ich bin kein schlechter Kerl, das wollte ich hier nur mal sagen, aber eins steckt tief in jedem Mann: der Instinkt zum Jagen. Tiere töten finde ich eigentlich ganz tragisch, Jesus war in unsrer Zeit sicher vegetarisch. Was hätte er denn heute getan? Das würd ich ihn gern fragen. Ich bin ein Fan von ihm, das sagt der Fisch an meinem Wagen. 2. Jesus sitzt bis heute mit uns in einem Boot. Er hatte immer schon nen Blick für anderer Leute Not. Er hat in seinem Leben so einiges geschafft. Ich frage mich manchmal: Junge, woher hatte er die Kraft. Wenn er nicht mehr konnte, ging er an einen Ort, einsam und am Wasser. Und was machte er dort? Jesus war ein Angler, er hatte ne Mission, es ist schon schwer ein Mensch zu sein und dann noch Gottes Sohn. Jesus war ein Angler, das kann kein Zufall sein und ich gehör zu seinem Verein. 3. Jesus saß mit vielen draußen auf dem Feld, sie hatten nichts zu essen und erst recht kein Geld. „Der Herr ist euer Hirte, es wird euch an nichts mangeln“, sagt er zu den Leuten und schickt die Jünger angetan. Dann er sah zum Himmel auf, als der Hunger drohte, und er segnete die Fische und auch ein paar Brote. 4. 5000 wurden satt davon. Vielleicht lag's auch am Gras, das da in der Nähe war. So macht Christsein Spaß. Doch das ging nicht lange so. Sie ließen ihn ermorden. Ich frag mich manchmal: Was wäre wohl sonst aus uns geworden? Er war ihnen zu unbequem, das ist bis heute so. Ich folge ihm aufs Wasser und das macht mich froh. 5. Selbst als er schon tot war, kam er noch mal an den See, die Jünger hatten nichts im Netz, es war ganz in der Näh. Petrus sagt: „Das bringt doch nichts, da beißt nicht mal ein Barsch! Extra so früh aufgestanden und alles für den“ Jesus sagt: fahrt noch mal raus, ihr dürft nicht länger warten, und dann hat er ihnen seine besten Plätze verraten.

6. Man darf nicht alles glauben, das muss man kritisch sehen, die alten Traditionen und mit der Zeit zu gehn. Die Frauen und der Zölibat das kann ich nicht verstehen, Frauen sind nicht schlechter, nur weil sie nicht angehn gehen. Gott lädt alle Menschen ein an seinen Tisch. Doch warum gibts immer Brot und Wein und nicht auch mal Fisch? Jesus war ein Angler nichts Menschliches ihm fern, und ich folge dabei mit Haken und Blei den Spuren meines Herrn. Jesus war ein Angler, das kann nicht anders sein und ich gehör zu seinem Verein.

Tanzperformance: Wenn die Seele spricht

Fia Silena, Erfurt

Tanztheater Erfurt

MENSCH: Wie gestalten wir ein gerechtes und empathisches Miteinander?

Andreas Bausewein, Oberbürgermeister, Erfurt

Gerd Grabowski, Obdachlosen-Nachtcfé Zionskirche, Dresden

Larissa Pfitzner, Obdachlosen-Nachtcfé Zschachwitz, Dresden

Wenn das Brot, das wir teilen

Musik: Kurt Grahl, Text: C. P. März, Rechte: bei den Autoren

1. Wenn das Brot, das wir teilen, als Rose blüht und das Wort, das wir sprechen, als Lied erklingt **Refrain:** Dann hat Gott unter uns schon sein Haus gebaut Dann wohnt er schon in unsrer Welt Ja, dann schauen wir heut schon sein Angesicht in der Liebe, die alles umfängt, in der Liebe, die alles umfängt. 2. Wenn die Hand, die wir halten, uns selber hält und das Kleid, das wir schenken, auch uns bedeckt 3. Wenn das Leid, das wir tragen, den Weg uns weist und der Tod, den wir sterben, vom Leben singt

Willkommen in Erfurt!

Vorprogramm
ab 17.30 Uhr

Gespräche, Perspektiven und Musik zur Einstimmung

Moderation

Yvonne Willilicks, Köln
Daniel Heinze, Leipzig

Musikalische Gestaltung

Patchwork, Berlin

**ZUKUNFT hat der
MENSCH des FRIEDENS**
(Ps 37,37b)

Eröffnung des 103. Deutschen Katholikentags

„Welcome“-Medley

Erkennen Sie die Lieder? Singen Sie gerne mit!

Kabarett: Glück auf und Halleluja

Ulrike Böhmer, Isertöhl

ZUKUNFT: Was können wir von der Kirche erwarten?

Landesbischof Friedrich Kramer, Magdeburg

Sabine-Maria Kuchta, stellv. Vorsitzende des Katholikenrats im Bistum Erfurt

Bischof Dr. Ulrich Neymeyr, Erfurt

Impressum

Herausgeber:

103. Deutscher Katholikentag Erfurt 2024 e.V.
Geschwister-Scholl-Str. 45

99085 Erfurt

katholikentag.de

Redaktion

Daniela Dicker, Berlin; Niklas Krieg, Berlin; Marija Vidovic, Frankfurt/Main

Gestaltung

Stephan Gärtner

Druck

Verbeagentur kartinka | Erfurt

Hinweise

Die Eröffnung wird vom MDR gestreamt.

Klapphocker oder Klappstühle dürfen aus Sicherheitsgründen nicht auf den Domplatz mitgebracht werden.

Größere Gepäckstücke sind auf dem Platz nicht erlaubt. Nutzen Sie dazu die Gepäckaufbewahrung auf dem Willy-Brandt-Platz (direkt vor dem Hauptbahnhof).



ZUKUNFT hat der
MENSCH des **FRIEDENS**

Katholikentag
ZdK
Erfurt

29. Mai 2024,
18.00 Uhr, Domplatz, Erfurt

Der 103. Deutsche Katholikentag beginnt

ERÖFFNUNG

